

Einladung zum Erfahrungsaustausch für landw. Biogasanlagenbetreiber und Interessierte vom 19.04.2013

Thema: Produktivitätssteigerung durch effizientere Nutzung brachliegender Potentiale landwirtschaftlicher Biomasse

Werte Damen und Herren

Im Auftrag von Biomasse Schweiz lädt Sie Ökostrom Schweiz zu einem weiteren Erfahrungsaustausch ein. Dieser ERFA wird in deutscher Sprache durchgeführt. Es stehen jedoch französisch sprechende Personen zur Verfügung.

Ort

BioGasAnlage Ittigen, Peter Wyss, Länggasse 100, 3063 Ittigen (b. Bern) (1. Teil)
Inforama Rütli, Rütli 5, 3052 Zollikofen (2. Teil)

Datum

Freitag, 19.04.2013, 13.30 – ca. 17.30 Uhr

Im Anschluss gemeinsames fakultatives Abendessen (s. Anmeldetalon)

An wen richtet sich dieser Kurs?

- alle Aktiv- und Passivmitglieder von Ökostrom Schweiz
- alle Biomasse Schweiz Mitglieder
- alle an Biogas Interessierten



Themen und Zielsetzungen

Thema: Produktivitätssteigerung durch effizientere Nutzung brachliegender Potentiale landwirtschaftlicher Biomasse

Inhalte:

- Technische (Intensivaufbereitung) und agronomische (Nutzung von Zwischenfrüchten und Ernterückständen) Ansätze zur Produktions- und Effizienzsteigerung bei der Biogasproduktion
- Steigerung der Gasproduktivität durch die Intensivaufbereitung von fester Biomasse (Querstrom-Zerspanungsverfahren)
- Praxiserfahrungen aus mehrjährigem Anbauversuch mit diversen Zwischenfrüchten

Ziele:

- Die Teilnehmenden lernen diverse Input-orientierte Ansätze zur Steigerung der Biogasproduktion kennen
- Die Teilnehmenden lernen anhand der vorgestellten Ansätze, wie ungenutztes Potential aus landw. Biomasse effektiver genutzt werden kann
- Die Teilnehmenden lernen technische Möglichkeiten sowie deren Einsatzmöglichkeiten zur Steigerung der Gasproduktion und Substrateffizienz kennen (Querstromzerspanung)
- Die Teilnehmenden lernen die Chancen, Anforderungen, Herausforderungen und Grenzen der Nutzung von Zwischenfrüchten zur Biogasproduktion kennen
- Die Teilnehmenden lernen die Bedeutung des zusätzlichen Energiepotentials bei der Nutzung von Zwischenfrüchten und Ernterückständen für die Biogasgewinnung kennen
- Die Teilnehmenden tauschen gemeinsam Erfahrungen bezüglich des thematisierten Themas aus und profitieren dabei von den vorgestellten Praxisbeispielen

Detailprogramm

Zeit	Programmpunkt	Referent
13:30 – 13:35	Begrüssung und Einleitung	S. Bolli (ÖS), C. Mesot (ÖS)
13:35 – 14:35	Besichtigung BGA Wyss sowie Substrat-Intensivaufbereitung mittels Querstrom-Zerspanungsverfahren, Aufbereitung von Ernteresten (Maisstroh) und Zwischenfrüchten	P. Wyss (BGA Ittigen) K.-H. Bachmann (MEBA GmbH)
14:35 – 15:00	- Dislozieren zum Inforama Rütli, Rütli 5, 3052 Zollikofen -	
15:00 – 15:30	Substrat-Intensivaufbereitung am Beispiel des Querstrom-Zerspanungsverfahrens	F. Schmalholz (MEBA GmbH)
15:30 – 16:00	Integration von Substrat-Intensivaufbereitungsanlagen auf neuen und bestehenden Praxisanlagen – Herausforderungen und Lösungsansätze	C. Quirrenbach (NQ-Anlagentechnik GmbH)
16:00 – 16:30	Anbau von Zwischenfrüchten zur Nutzung in der Biogasproduktion – Praxiserfahrungen der letzten Jahre	T. Schnyder (BGA Uttewil) P. Wyss (BGA Ittigen)
16:30 – 16:50	Fragerunde und Schlussdiskussion	S. Bolli (ÖS)
10'	-- PAUSE --	
17:00 – 17:15	Informationen der Geschäftsstelle Ökostrom Schweiz	S. Mutzner (ÖS)
ab ca. 17:30 – open End	Lunch und Erfahrungsaustauschgespräche	

Unterlagen

Die schriftlichen Unterlagen werden am ERFA abgegeben und im Anschluss an den Anlass auf der Website von Ökostrom Schweiz publiziert.

Anmeldung

Anmeldung erforderlich! (s. Anmeldetalon)

Kosten

Mitglieder Biomasse Schweiz: Fr. 30.-

Nichtmitglieder: Fr. 60.-

Anmeldeschluss

Mittwoch, 17. April 2013

Besonderes

Treffpunkt um 13.20 Uhr auf der BGA Ittigen, Peter Wyss, Länggasse 100, 3063 Ittigen (b. Bern) (Situationsplan beigelegt). Es werden zusätzlich Hinweistafeln gestellt.

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung.

Freundliche Grüsse



Chantal Mesot

Ökostrom Schweiz

Anmeldetalon

Erfahrungsaustausch vom 19.04.2013

Ich melde mich für den Erfahrungsaustausch vom 19.04.2013 an

Ich melde mich zusätzlich für das Abendessen an

Menu: Rüttiteller (Produkte aus dem Kanton Bern), hausgemachter Züpfe, div. Getränke, Kaffee und Dessert (21 Fr. pro Person)

Name, Vorname:

Firma/ Organisation:

Strasse: PLZ, Ort:

Telefon: Fax:

e-Mail-Adresse:

Ort, Datum, Unterschrift:

Bemerkungen/Anliegen die zusätzlich thematisiert/behandelt werden sollen:

.....

.....

Anmeldeschluss: Faxen oder senden (per Mail oder Post) Sie uns die Anmeldung bis

Mittwoch, 17.04.2013

Genossenschaft Ökostrom Schweiz, Laurstrasse 6, 5201 Brugg, Fax 056 442 06 72
info@oekostromschweiz.ch